

Die nächste Schulung
beginnt im März 2019

Ambulanter Hospizdienst für die Region Laubach, Lich, Grünberg, Hungen

**Merkblatt: Wie werde ich ehrenamtliche/r
Hospizmitarbeiter/in?**

Voraussetzungen für die ehrenamtliche Mitarbeit

Wir suchen Männer und Frauen ab 18 Jahren, die einfühlsam sind, gut zuhören können und sich auch einmal zurücknehmen können. Wichtig ist uns Offenheit und Toleranz. Unbedingt notwendig für die Teilnahme an der Schulung ist die Bereitschaft, sich mit der eigenen Endlichkeit auseinanderzusetzen.

Erstgespräch

Kontaktieren Sie uns ☺. In einem Gespräch kann man sich „beschnuppern“ und in Ruhe die gegenseitigen Erwartungen klären.

Die Schulung

Die Schulung beinhaltet zwei Wochenenden Fr. 17:00 – 20:00 Uhr und Sa. von 9:00 – 16:00 Uhr) sowie zehn Abendtermine (dienstags jeweils 17:00 bis 20:00 Uhr). Die vorbereitende Schulung beschäftigt sich zum einen mit inhaltlichen Themen wie z. B.: *Kommunikation, Krankheitsbilder im Alter, Demenz, psychosoziale Aspekte, Palliativmedizin, Schmerz, die wertvolle Zeit zwischen Tod und Bestattung, ethische Fragen am Lebensende, Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Rituale, pflegerische Aspekte, System Familie, Angehörige und Zugehörige, Nähe und Distanz.* Zum anderen gibt es auch Anteile, um die eigene Lebensgeschichte und die eigene Einstellung zu Leben und Tod zu reflektieren: *die eigene Endlichkeit, Trauer als menschliche Erfahrung, eigene Verlusterfahrungen.*

Zur Schulung gehört ebenfalls eine Hospitation beim ambulanten Pflegedienst und/oder im Seniorenzentrum.

Abschlussgespräch

Nach Beendigung der Schulung wird Ihr Einsatz im Ambulanten Hospizdienst besprochen. Das heißt, erst dann wird entschieden (von Ihnen und den Koordinatorinnen zusammen), ob Sie aktiv in Begleitungen gehen.

Schulungskosten

Zu Beginn der Schulung wird ein Eigenbeitrag von 150.- € erhoben. Der Betrag wird Ihnen erstattet, wenn Sie nach Ende der Schulung ehrenamtlich im Ambulanten Hospizdienst tätig sind.

Rahmenbedingungen für die spätere ehrenamtliche Mitarbeit

Als ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in sind Sie haftpflicht- und unfallversichert. Ihre Fahrtkosten können Sie sich erstatten lassen. Uns ist wichtig, dass Sie an den Gruppentreffen (fünf Abende pro Jahr) teilnehmen. Auch als ehrenamtliche/r Mitarbeiter/in sind Sie an die Schweigepflicht gebunden!

Wir freuen uns auf Sie! ☺

Karin Studnitz 06405 827-694
Susanne Egbert 06405 827-160
hospizdienst@oberhess-diakonie.de